



# „Fremd & Vertraut“

- Newsletter „Migration und Teilhabe“ im Landkreis Stade -

08/2021

## **Inhalt:**

1. Aktuelles aus dem Landkreis Stade
2. Integrationspreise 2021
3. Gesundheit
4. Bildung
5. Veranstaltungen
6. Verschiedenes

„Edel sei der Mensch, hilfreich und gut!“

*Johann Wolfgang von Goethe*

Liebe Interessierte und Engagierte,

wir freuen uns, Ihnen wieder vielseitige Informationen und Veranstaltungen zum Themengebiet präsentieren zu können. Gerne möchten wir Sie diesmal auf unsere aktualisierte Broschüre „Sprachförderangebote für Neuzugewanderte im Landkreis Stade“ hinweisen.

Eine motivierende Lektüre wünschen Ihnen

Anna Strohschein und Sylwia Malysiak  
Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe

## 1. Aktuelles aus dem Landkreis Stade

**Diesmal in eigener Sache: Aktualisierung der Broschüre „Sprachförderangebote für Neuzugewanderte im Landkreis Stade“ – Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe (Landkreis Stade)**

Sprache und Kommunikation sind ein wichtiger Schlüssel zur gesellschaftlichen Teilhabe. Im Landkreis Stade gibt es verschiedene Angebote zum Erlernen der deutschen Sprache für Neuzugewanderte. Dabei den Überblick zu behalten, welche Kursarten für wen, von wem und mit welchen Inhalten angeboten werden, ist daher häufig schwierig. In dieser Broschüre finden Sie die einzelnen Sprachförderangebote nach ihren Inhalten, Zugangsvoraussetzungen, Zielen sowie den entsprechenden Anbietern mit Kontaktdaten übersichtlich dargestellt. Die Broschüre wurde im Sommer 2021 aktualisiert und steht ausschließlich im digitalen Format zur Verfügung, da sie regelmäßig überarbeitet wird.

Sie finden die Broschüre (in der Rubrik: Publikationen) unter folgendem Link:

<https://www.landkreis-stade.de/MuT>

## 2. Integrationspreise 2021

**Verleihung des Niedersächsischen Integrationspreises 2021 – Presse- und Informationsstelle der Niedersächsischen Landesregierung**

Ministerpräsident Stephan Weil hat gemeinsam mit der Niedersächsischen Landesbeauftragten für Migration und Teilhabe, Frau Schröder-Köpf, und den Bündnissen „Niedersachsen packt an“ und „Niedersachsen hält zusammen“ die Preisträgerinnen und Preisträger des Niedersächsischen Integrationspreises bekannt gegeben. Der Preis ist mit insgesamt 24.000,00€ (4 x 6.000,00 €) dotiert. Das Motto für 2021 lautet „Integration in Zeiten von Corona“. Auch in diesem Jahr war die Zahl der Bewerbungen wieder hoch. Mit dem diesjährigen Wettbewerb zeichnet das Land Niedersachsen nachhaltige Projekte und engagierte Menschen aus, die sich in besonderer Weise dafür einsetzen, dass Integration auch während der Corona-Pandemie gelebt und dadurch ein entscheidender Beitrag zur interkulturellen Teilhabe am Gemeinwesen geleistet wird. Die Preisübergabe ist für Ende September 2021 im Rahmen einer Veranstaltung geplant.

Mehr über die Preisverleihung und die Gewinner erfahren Sie unter folgendem Link:

<https://www.stk.niedersachsen.de/startseite/presseinformationen/integration-in-zeiten-von-corona-weil-und-schroder-kopf-geben-preistragerinnen-und-preistrager-des-niedersachsichen-integrationspreises-2021-bekannt-201608.html>

### **Verleihung des Hochschul- Integrationspreises 2021 – Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD)**

Die deutschen Hochschulen sind in den letzten Jahren in der Qualifikation und Integration von Flüchtlingen ins deutsche Bildungssystem sehr aktiv. Mit dem „Hochschul- Integrationspreis für herausragendes Engagement für die Integration Geflüchteter“ zeichnen das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) erstmals drei besonders erfolgreiche und innovative Projekte an deutschen Hochschulen aus. Sie erhalten jeweils ein Preisgeld von 10.000,00 € zur Verwirklichung zusätzlicher Ideen. Besonders erfreulich: zwei der drei Preise gehen an niedersächsische Hochschulen.

Mehr über die Preisverleihung sowie die Gewinner erfahren Sie unter folgendem Link:  
[https://buendnis.niedersachsen.de/startseite/service/newsletter/newsletter\\_ab\\_ausgabe\\_01\\_20\\_05\\_21/hochschul-integrationspreis-2021-verliehen-201406.html](https://buendnis.niedersachsen.de/startseite/service/newsletter/newsletter_ab_ausgabe_01_20_05_21/hochschul-integrationspreis-2021-verliehen-201406.html)

## **3. Gesundheit**

### **Mehrsprachiger Schutzbrief „Gegen weibliche Genitalverstümmelung“ – Das Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)**

Die Sommerferien haben begonnen und damit auch die Reisezeit. Um Mädchen von einer Genitalverstümmelung im Ausland zu schützen und Familien davon abzuhalten, diese während ihrer Reise in die Herkunftsländer vorzunehmen, stellt das Bundesfamilienministerium den Schutzbrief gegen weibliche Genitalverstümmelung bereit. Der Schutzbrief kann den Familien und Töchtern helfen, sich dem gesellschaftlichen und familiären Druck in den Herkunftsländern entgegenzustellen, die weibliche Genitalverstümmelung durchzuführen. Der Schutzbrief ist im Passformat gehalten und informiert über die Strafbarkeit weiblicher Genitalverstümmelung (auch wenn sie im Ausland durchgeführt wird). Dieser Schutzbrief ist in sechzehn Sprachen erhältlich.

Sie können ihn (in der Sprache Ihrer Wahl) unter folgendem Link herunterladen:  
<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/schutzbrief-gegen-weibliche-genitalverstuemmung-179280>

### **Mehrsprachige Flyer „Wie entsteht eine koronare Herzkrankheit (KHK)? und „Zeichen für einen Herz-Notfall“ – Portal Patienten-Information der Bundesärztekammer und Kassenärztlichen Bundesvereinigung**

Der Flyer liefert erste Informationen zu Anzeichen, Untersuchung und Behandlung sowie Selbsthilfe bzw. Prävention. Er ist in folgenden Sprachen erhältlich: Deutsch, Arabisch, Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch und Türkisch.

Den Flyer können Sie kostenfrei herunterladen unter:

[https://www.patienten-information.de/kurzinformationen/koronare-herzkrankheit?utm\\_source=Interaktiv+GmbH&utm\\_medium=email&utm\\_campaign=patienteninfor-mationen-2021-06-15&utm\\_content=Mailing\\_13914890#](https://www.patienten-information.de/kurzinformationen/koronare-herzkrankheit?utm_source=Interaktiv+GmbH&utm_medium=email&utm_campaign=patienteninfor-mationen-2021-06-15&utm_content=Mailing_13914890#)

Der Flyer „Zeichen für einen Herz-Notfall“ richtet sich an Angehörige und Freunde von Menschen, die an einer Herzerkrankung wie z.B. koronarer Herzkrankheit (KHK) leiden. Sie erhalten Anregungen, wie sie mit dieser Situation umgehen und ganz speziell in einem Notfall reagieren können. Das Faltblatt ist in folgenden Sprachen erhältlich: Deutsch, Arabisch, Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch und Türkisch.

Den Flyer können Sie kostenfrei herunterladen unter:

[https://www.patienten-information.de/kurzinformationen/koronare-herzkrankheit-notfall?utm\\_source=Interaktiv+GmbH&utm\\_medium=email&utm\\_campaign=patienteninfor-mationen-2021-06-15&utm\\_content=Mailing\\_13914890](https://www.patienten-information.de/kurzinformationen/koronare-herzkrankheit-notfall?utm_source=Interaktiv+GmbH&utm_medium=email&utm_campaign=patienteninfor-mationen-2021-06-15&utm_content=Mailing_13914890)

## 4. Bildung

### **Factsheet „Fragen und Antworten zu Integrationskursen“ – Mediendienst Integration**

Der Mediendienst Integration hat wichtige Fragen und Antworten zu den Integrationskursen in einem Factsheet (aktualisierte Version aus Juni 2021) zusammengefasst. Sie erfahren dort u.a. wer an den Kursen teilnehmen darf, welche Kurse es gibt und wie die Teilnehmenden den Kurs abschließen.

Das Factsheet ist abrufbar unter folgendem Link:

[https://mediendienst-integration.de/fileadmin/Dateien/Infopapier\\_Integrationskurse\\_2021.pdf](https://mediendienst-integration.de/fileadmin/Dateien/Infopapier_Integrationskurse_2021.pdf)

### **Mehrsprachige App „Deutsch für den Alltag“ – Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München**

Die kostenlose Orientierungs- und Lern-App „NAVI-D-Deutsch für den Alltag“ ergänzt das Angebot von „Lernen-Lehren-Helfen“ der LMU München. Die App navigiert niedrigschwellig durch den Alltag und unterstützt die Integration, indem sie informiert, aufklärt, konkrete Kommunikationshilfe leistet und durch viele motivierende Übungen nicht nur ein wirkliches Verstehen der Lerninhalte sicherstellt, sondern auch Interesse dafür weckt. Durch die Offline-Fähigkeit steht NAVI-D unabhängig von Datenvolumen und WLAN jederzeit zur Verfügung. Die Übungen können zwischendurch und zu jeder Zeit bearbeitet werden, egal ob unterwegs oder zu Hause.

Mehr Informationen über die obige App erhalten Sie unter dem Link:

<https://www.lernen-lehren-helfen.daf.uni-muenchen.de/navid1/index.html>

## 5. Veranstaltungen

### **Virtuelle Lesung „Kommt ein Syrer nach Rotenburg“ – Museum Friedland e.V.**

Nach eigener Aussage sind sie so unterschiedlich wie „Kardamom und Petersilie“. Dennoch entwickelte sich nach einer eher zufälligen Begegnung zwischen dem gebürtigen Syrer Samer Tannous und dem Niedersachsen Gerd Hachmöller bald eine Freundschaft. Gemeinsam schreiben sie eine Spiegel-Kolumne, die verschiedene Aspekte von Tannous' neuer Heimat Deutschland unter die Lupe nimmt. Auch wenn die Texte sehr humorvoll und charmant geschrieben sind, wollen sie nicht verniedlichen, sondern zu einem Perspektivwechsel und zur Reflektion über die unterschiedlichen Kulturen einladen. Museumspädagogin Angela Steinhardt moderiert die Lesung. Sie können die vollständige Lesung unter folgendem Link anschauen:

<https://www.museum-friedland.de/aktuell/zurueckliegende-veranstaltungen/>

### **Online-Seminar „Glücksspiele: Faszination und Gefahren“ – STEP Paritätische Gesellschaft für Sozialtherapie und Pädagogik mbH**

Spaß und mögliche Geldgewinne sind nur zwei von vielen Spielanreizen, mit denen Glücksspiele im Fernsehen beworben werden. Aber wie wirken unterschiedliche Glücksspiele auf Menschen, wie entsteht eine Glückspielsucht und wie können Eltern einer Glückspielsucht vorbeugen? Und warum haben Menschen mit Migrationshintergrund ein erhöhtes Risiko, im Verlauf ihres Lebens eine Glückspielsucht zu entwickeln? In regelmäßig stattfindenden Online-Seminaren blickt das STEP Niedersachsen gGmbH/Modelprojekt „Prävention und Frühintervention von Glückspielsucht für Menschen mit Migrationshintergrund“ gemeinsam mit den Teilnehmenden hinter die Kulissen der Glückspielindustrie und entdecken dabei die versteckten Gefahren, die Glücksspiele mit sich bringen. Das nächste Online-Seminar „Glücksspiele: Faszination und Gefahren“ findet am **10.08.2021** von 17.30 bis 19.30 Uhr statt und ist für Erziehende mit Migrationshintergrund gedacht. Die Teilnahme findet über die Videokonferenz-Software Zoom statt und ist nur nach vorheriger Anmeldung bis zum 03.08.2021 möglich.

Die Anmeldungsmodalitäten zum obigen Seminar finden Sie unter dem Link:

<https://step-niedersachsen.de/veranstaltungen/seminar-gluecksspiele-faszination-und-gefahren>

Weitere Informationen zum Modelprojekt finden Sie unter dem Link:

<https://step-niedersachsen.de/neuigkeiten/modellprojekt-gluecksspielsucht-migrationshintergrund>

## 6. Verschiedenes

### **Comic-Clip „Krisentelefon gegen Zwangsheirat“ – kargah e.V. (Verein für interkulturelle Kommunikation, Migrations- und Flüchtlingsarbeit)**

Das Team des Niedersächsischen Krisentelefon gegen Zwangsheirat hat in Zusammenarbeit mit der Illustratorin Gesche Nommensen und durch die Förderung des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung einen Comic-Clip gegen Zwangsheirat herausgebracht. Der Clip ist ein Appell insbesondere an Mädchen und junge Frauen ihr Leben in die Hand zu nehmen und selbst zu gestalten. Er soll Betroffenen Mut geben und Wege aufzeigen, wie sie sich Hilfe und Unterstützung holen.

Sie finden den Comic-Clip und Informationen über Beratungsmöglichkeiten unter folgendem Link:

[https://kargah.de/index.php?option=com\\_content&view=article&id=3409:der-clip-des-nds-krisentelefon-gegen-zwangsheirat-ist-fertig-2&catid=182&Itemid=683&lang=de](https://kargah.de/index.php?option=com_content&view=article&id=3409:der-clip-des-nds-krisentelefon-gegen-zwangsheirat-ist-fertig-2&catid=182&Itemid=683&lang=de)

#### **Impressum:**

Landkreis Stade  
Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe  
Am Sande 2, 21682 Stade  
Mail: [mut@landkreis-stade.de](mailto:mut@landkreis-stade.de)  
Tel. (04141) 12-5018  
[www.landkreis-stade.de/MuT](http://www.landkreis-stade.de/MuT)

*Wenn Sie den Newsletter per E-Mail erhalten bzw. nicht mehr erhalten oder Inhalte für die nächste Ausgabe vorschlagen möchten, schreiben Sie uns unter [mut@landkreis-stade.de](mailto:mut@landkreis-stade.de). - Wir freuen uns über Ihre Nachricht!*